

Beim SV Bayer Wuppertal e. V. wird das MITEINANDER groß geschrieben....

.... und so trafen Anfang Mai rund 120 SV Bayer- Taekwondoin mit ihren Eltern und Geschwistern in der Bayersporthalle ein und sorgten mit insgesamt über 320 Teilnehmern für eine Rekordkulisse beim alljährlichen „ Familientag“.

Eröffnet wurde die Veranstaltung mit dem traditionellen Frühstücksbuffet, zu dem jeder etwas mitbrachte. Lediglich die 800 Brötchen, 7 Kg Kaffee und 50 ltr. Mineralwasser wurden zentral organisiert. Als Gäste konnte die Tanzgruppen „ Dal Vento“ und die „TricKids“ begrüßt werden, die mit einer tollen Choreographie begeisterten und eine Bereicherung der Veranstaltung waren. Im Anschluss gab es noch 2 Musikformen von Asena Kara/ Betül Güney sowie Michelle Augustin und Sarah Reuber, die in Eigenregie entstanden und einmal mehr bewiesen, wie viel Kreativität in den jungen Sportlern steckt. Nach einer kurzen Präsentation des Trainerteams durch Abteilungsleiter Thomas Lettner kam es zum Training aller Taekwondoin und über 120 Sportlerinnen und Sportler demonstrierten den Zuschauern gemeinsam ihr Können. Hier bot sich den Jüngsten die Gelegenheit, mit den Älteren gemeinsam zu kicken, zu kämpfen und zu schreien. Ein tolles Erlebnis für Groß und Klein und für die Eltern, die erst in den letzten Monaten zu uns gestoßen sind die Gelegenheit, einen Eindruck über Größe, des Spektrums und der Begeisterung der gesamten Abteilung zu bekommen. Zum Schluss kam es dann zum Showdown und das lang ersehnte(oder gefürchtete ?) Elternttraining begann. Über 40 Eltern hatten ihre Turnbeutel nicht vergessen und ließen es sich, inspiriert von ihren Kindern, nicht nehmen sich der harten Kommandoschule zu unterwerfen und das Letzte zu geben. Entsprechend kraftvoll, dynamisch, und stellenweise durchaus ästhetisch sahen einige Techniken aus. Tosender Applaus des Nachwuchses war der Lohn für 30 schweißtreibende Minuten, die verletzungsfrei überstanden wurden.....

Alles in allem war es eine gelungene Veranstaltung mit vielen helfenden Händen, denen auf diesem Wege gedankt sei.